



TECHNICAL RIDER

Besetzung:

Friedemann Spindler
Tobias Bronner
Judith Beschow
Sven Gruner

Main Vocals, Rhythmusgitarre
Leadgitarre, Backingvocals
Bassgitarre, Backingvocals
Schlagzeug, Backtracks

Diese Technikanweisung ist Vertragsbestandteil.

Wichtige Info bezüglich Monitoring und Bühnenverkabelung:

Wir nutzen fürs Monitoring komplett In-Ear-Wege, wir mischen unsere **Monitorsignale** in unserem Bühnenrack selber, sind also was Monitoring angeht autark. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, dass alle Instrumenten- und Mikrofonsignale auf die Inputs unseres **Bühnenracks** gesteckt werden. In unserem Bühnenrack ist ein Analog-Splitter verbaut, so dass wir alle Signale unabhängig von unseren Vorverstärkern auf eure Stagebox übergeben können. Es werden bei Verwendung des Analog-Splitter somit pro Mikro- & Instrumentenkanal zwei XLR-Kabel benötigt, eins vom Mikro zu unserem Bühnenrack und ein zweites vom Bühnenrack zu eurer Stagebox. **Phantomspesung** läuft über unser Rack. Bitte gebt **keine Phantomspesung** auf unsere Outputs, am wichtigsten ist es sicherzustellen, dass auf unsere **Backtrackoutputs (Kanäle 18/19)** **keinerlei Phantomspesung** gegeben wird!

In unserm Bühnenrack nutzen wir einen **Behringer X32 Rackmischer**. Sollte am FOH ein **Midas M32** oder **Behringer X32** zum Einsatz kommen kann die Übergabe der Monitorsignale auch digital über die eingebaute AES50-Schnittstelle stattfinden, in diesem Fall wird unser eingebauter Analog-Splitter nicht genutzt, was weniger Verkabelungsaufwand bedeutet, jedoch müsst ihr dafür ein entsprechendes Netzwerkkabel (ausgeführt als Direktverbindung, dh. keine Switches oder Steckfelder, mindestens nach Cat5-Standard, maximal 100m Länge) zwischen unserem Bühnenrack und euerm FOH-Pult vorbereiten. Alternativ können wir die Einzelsignale auch in **DANTE** übergeben, hierfür muss ebenfalls ein **Cat5-Kabel** zwischen unserm Bühnenrack und FOH bzw. **DANTE-Knoten** vorbereitet sein. Unsere Konsole ist auf eine Samplerate von 48kHz fest eingestellt, durch die Verknüpfung mit Backtracks können wir das auch nicht umstellen.

Drei Funkstrecken fürs Monitoring bringen wir selber mit, zwei davon funken zwischen **820MHz und 844MHz** (t.bone IEM 200 – 820MHz), ideal wäre wenn ihr für uns **die beiden Frequenzen 824.025MHz und 826.000MHz** frei halten würdet! Die dritte IEM-Funkstrecke ist im Frequenzband **R12 (Sennheiser EW300 IEM – 794MHz bis 806MHz)** für diese wäre bitte die **Frequenz 802.300MHz** frei zu halten!

Je nach Vereinbarung können wir Mikrofonie für uns komplett selber mitbringen, das muss jedoch im Vorfeld abgesprochen werden. Im Notfall können wir auch zusätzliche XLR-Kabel mitbringen, dies erfordert jedoch ebenfalls ausdrückliche vorherige Absprache.

In jedem Fall haben wir für das Main-Vocal eine Drahtlosfunkstrecke dabei, welche im Frequenzband **H51** bei **534MHz bis 598MHz** funkt. Es handelt sich dabei um ein **Shure QLXD24** mit **KSM9**-Kapsel, vorzugsweise genutzte Frequenz ist hier **576.825MHz**.

Aus den oben beschriebenen Anforderungen ergeben sich verschiedene Szenarien:

Szenario A:

Wir bringen Schlagzeug und Backline komplett selbst mit, dann gilt die vollständige Inputliste.

Szenario B:

Sollten wir uns (vorherige Absprache zwingend erforderlich) mit anderen Bands in die Backline teilen bzw. nutzen wir ein fremdes Schlagzeug mit, müssen trotzdem für unser Monitoring alle Signale an unserm Rack anliegen, jedoch kommt das eDrum nicht zum Einsatz, die Kanäle 2 und 4 werden entsprechend mit Mikro (Out-Kick und Snare-Bottom) genutzt oder weg gelassen, die Kanäle 9 entfallen.

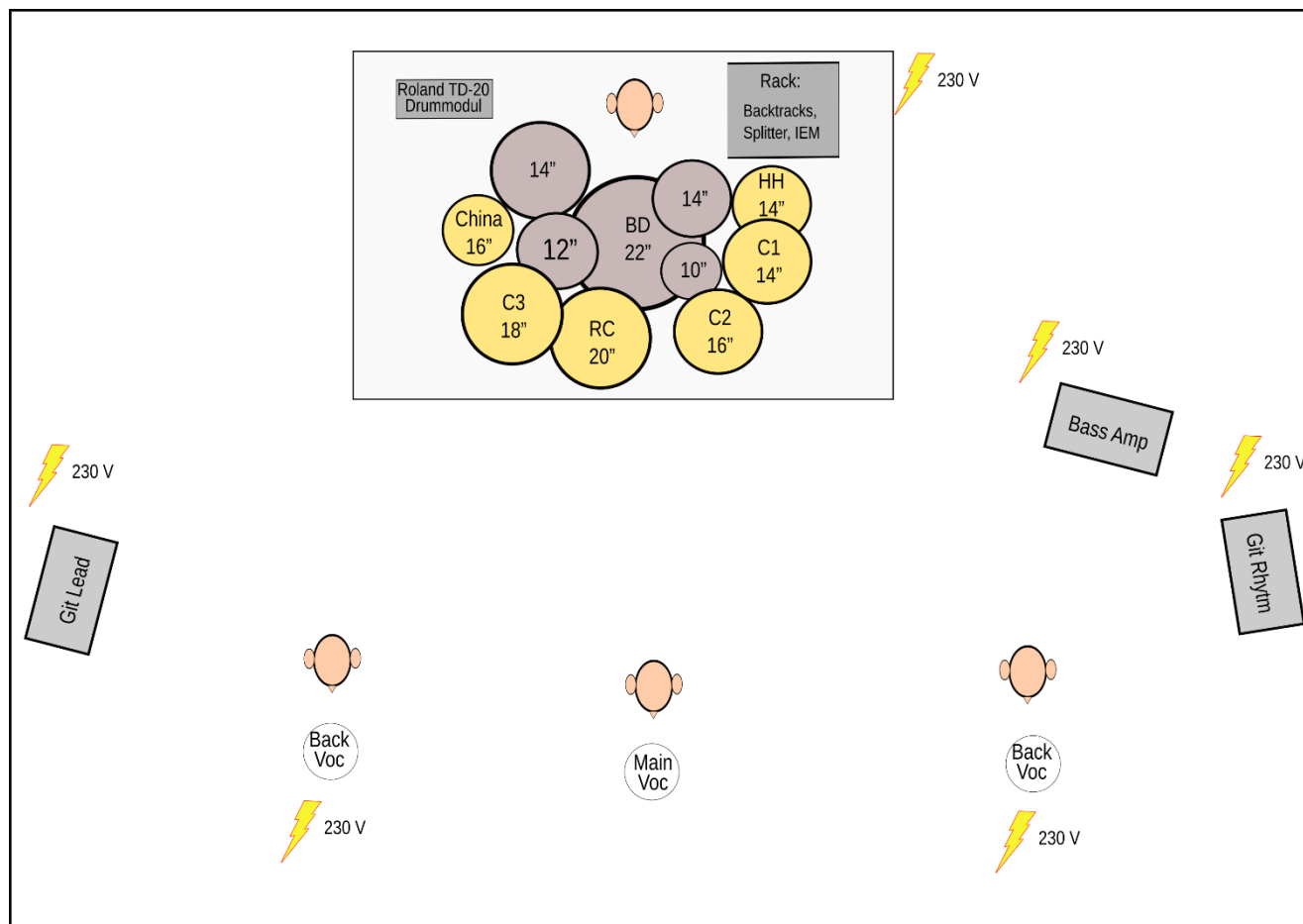
Bühne: mind. 3,00m x 4,00m, regensicher, rutschfest, bitte alles konform mit aktuellen baulichen Regeln ausgeführt. Die Sicherheit für Zuschauer und Musiker steht im Vordergrund. Feuerlöscher, Fluchtwege ausgewiesen, Sicherheitspersonal, usw.

Monitoring: ...mischen wir uns auf der Bühne selbst, Wedges werden nicht benötigt. Wenn sowieso vorhanden gerne einen Notfall-Wedge für Main-Vocals, vom FOH-Pult aus beispielbar, vorbereiten.

Input- und Mikrofonliste (Mikros sind gern gesehene Vorschläge):

Ch	Signal	Mic	Info
01	Kick, innen	Audix ADX60	Grenzflächenmikrofon
02	Kick, außen oder eDrum*	Audix D6	alternativ: eDrum-Kick
03	Snare oben	Audix i5	
04	Snare unten oder eDrum*	Shure SM 57	alternativ: eDrum-Snare
05	HiHat	Sennheiser e914 oä.	
06	Tom 1 Racktom	Audix D2 / Senn. MD421	
07	Tom 2 Floor 1	Audix D2 / Senn. MD421	
08	Tom 3 Floor 2	Audix D4 / Senn. MD421	
09	eDrum Toms L	→ XLR-Output symmetrisch	
10	eDrum Toms R	→ XLR-Output symmetrisch	
11	Kit OH L	Audix ADX51	
12	Kit OH R	Audix ADX51	
13	Bass Mic	AKG D112, Shure Beta 52,	
14	Bass DI	DI-Out (Amp)	
15	Rhythmusgitarre	Sennheiser e906	Mikro oder alternativ DI (Loadbox)
16	Leadgitarre L	Shure SM57	
17	Leadgitarre R	Shure SM57	Mikro oder alternativ DI (Loadbox)
18	Backtrack links	→ XLR-Output symmetrisch	KEINE PHANTOMSPEISUNG!!!!!!
19	Backtrack rechts	→ XLR-Output symmetrisch	KEINE PHANTOMSPEISUNG!!!!!!
20	Vocals Main	Shure KSM9 (drahtlos)	
21	Backing Voc SR	Shure Beta58	
22	Backing Voc SL	Shure Beta58	
23	CLICK	→ XLR-Output symmetrisch	NICHT FÜR PA, üblicherweise unnötig.
	Drum Hall	Effekte vom FOH	
	Vocal Hall	Effekte vom FOH	
	Tap Delay	Effekte vom FOH	

Stageplot:



Hinweis:

Bei Problemen oder **Nachfragen** meldet euch bitte **rechtzeitig** vor der Veranstaltung. Grundsätzlich können wir vieles organisieren, besorgen oder anmieten, in jedem Falle sind dafür rechtzeitige Absprachen erforderlich (frühestmöglich, jedoch mindestens 10 Werktage vor dem Konzert).

! Wenn Geräte und Mikrofone mitgebracht werden entstehen möglicherweise Kosten für Miete und Leihe, bitte versäumt nicht ein entsprechendes Angebot anzufordern.

Zusammenfassung **genutzte Frequenzen:**

t.bone IEM 200 – 820MHz	824.025MHz	IEM Friedemann
t.bone IEM 200 – 820MHz	826.000MHz	IEM Judith
Sennheiser EW300 IEM	802.300MHz	IEM Tobi
Shure QLXD24/KSM9	576.825MHz	Main-Vocal

Backstage und Catering

Das gesamte Team von „Alice Roger“ wäre für die Zuweisung eines Backstage-Raums dankbar. Der Backstagebereich sollte Platz für **mindestens 5 Personen** bieten und zu jeder Zeit für die Band **zugänglich sowie abschließbar oder bewacht** sein. Sollte es in Folge von unzureichend abgesicherten Räumen zu Diebstählen oder Schäden kommen haftet grundsätzlich der Veranstalter.

Catering:

Wir freuen uns über eine warme Mahlzeit (5 Personen, 1x **vegetarisch**, vorzugsweise vegan) und ausreichend stilles **Wasser für die Bühne**.

Kontakt:

ALICE ROGER GbR

Friedemann Spindler

Hallesche Straße 5

01127 Dresden

+49 178 500 61 67 (Friedemann, Orga)

+49 172 376 51 55 (Sven, Technikfragen)

www.aliceroger.de

kontakt@aliceroger.de

www.facebook.com/alicerogerband

www.youtube.com/user/alicerogerband